

Klima Pakete

WIRKUNG

Teilnehmendenbefragung
Schuljahr 2023/2024



Durchgeführt von:

BildungsCent e.V.

Unterstützt von:

elobau Stiftung

ista

GOLDBECKSTIFTUNG

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



INHALT

01

Das ist *KlimaPakete*

02

Teilnehmende

04

Das ist an den Schulen passiert

08

Wirkung Lehrkräfte und Bildungsakteur*innen

09

Wirkung in den Schulen und Bildungseinrichtungen

12

Wirkung Schüler*innen

15

Über uns



KlimaPaket
**Land- und
Forstwirtschaft**

KlimaPaket
Industrie

KlimaPaket
Gebäude

KlimaPaket
Verkehr

KlimaPaket
Energie

KlimaPakete
StartPaket

DAS IST KLIMAPAKETE

Das Programm *KlimaPakete* macht das Klimaschutzgesetz und das abstrakte Ziel der Treibhausgasneutralität erfahrbar. 1.000 teilnehmende Schulen und Bildungseinrichtungen in ganz Deutschland erhalten sechs aktivierende *KlimaPakete*, die sich thematisch an den Sektoren des Klimaschutzgesetzes orientieren. Mit den Paketen werden die Teilnehmenden auf vielfältigen Wegen vor Ort für den Klimaschutz aktiv.

DIE BEFRAGUNG

Alle an *KlimaPakete* teilnehmenden Lehrkräfte und Bildungsakteur*innen wurden zum Ende des Schuljahres 2023/24 zur Teilnahme an einer **Online-Befragung** eingeladen.

Die Befragung beinhaltet Fragen zu

1. Nutzung der Pakete und Aktivitäten, die im Rahmen des Programms stattfanden
2. Wirkung auf Ebene der Lehrkräfte und Bildungsakteur*innen
3. Wirkung auf Ebene der Schüler*innen
4. Treibhausgas-Einsparungen durch Klimaschutzaktionen

388 Schulen und Bildungseinrichtungen sind der Einladung gefolgt, das entspricht einer Teilnahmequote von **38 Prozent**. Von den 388 Schulen und Bildungseinrichtungen haben 247 angegeben, im Schuljahr 2023/24 mit den Paketen gearbeitet zu haben.



TEILNEHMENDE

1.010
Schulen und
Bildungseinrichtungen

25.209

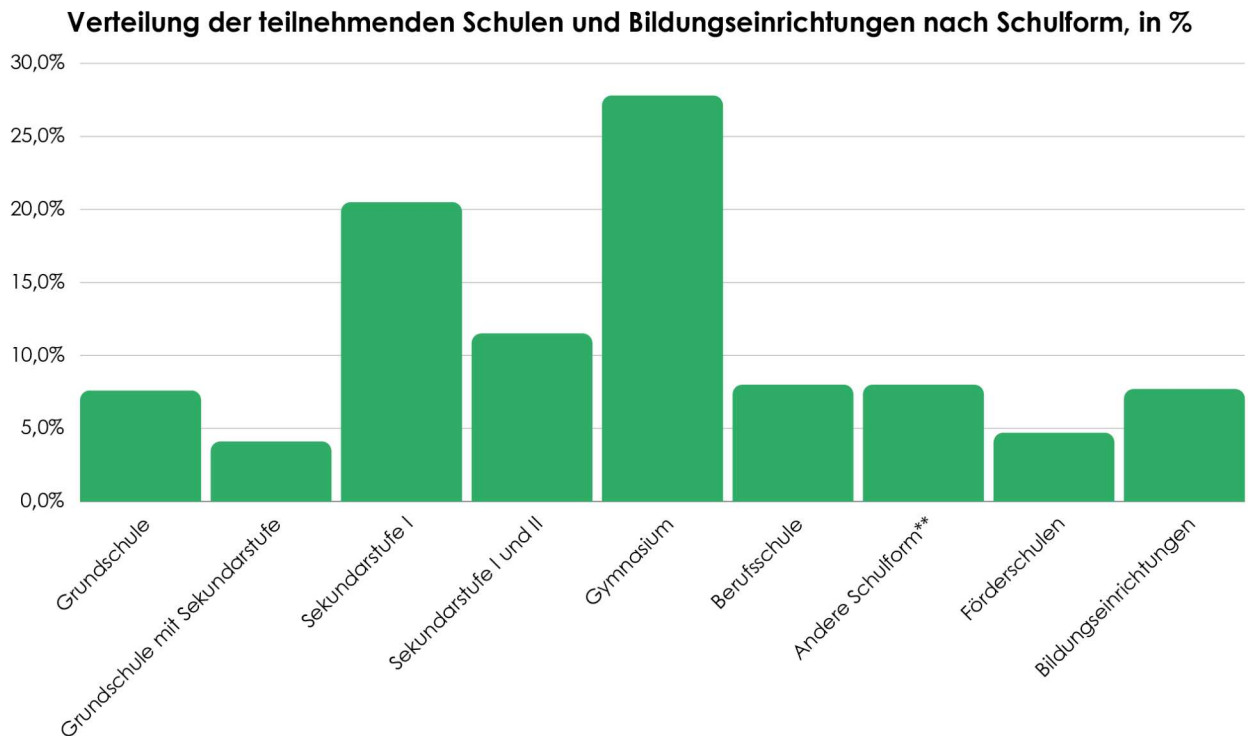
junge Menschen waren
an Klimaschutzaktionen
beteiligt*

294

Klimaschutz-Aktionen*

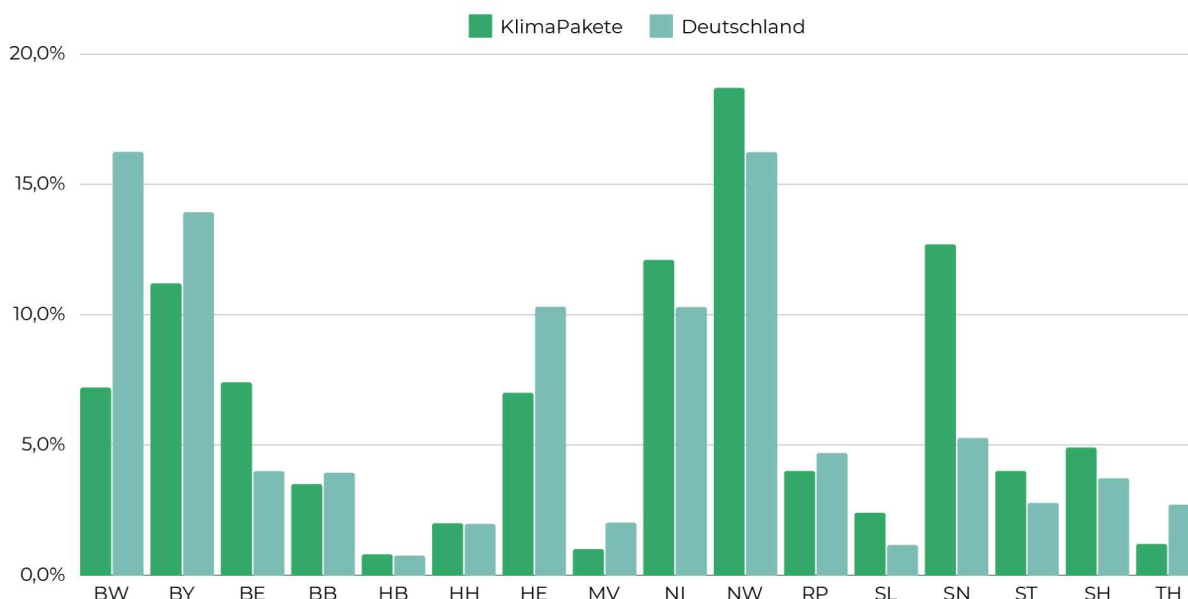
1.154
Lehrkräfte und Bildungs-
akteur*innen

14.526
junge Menschen haben mit
den Paketen gearbeitet*



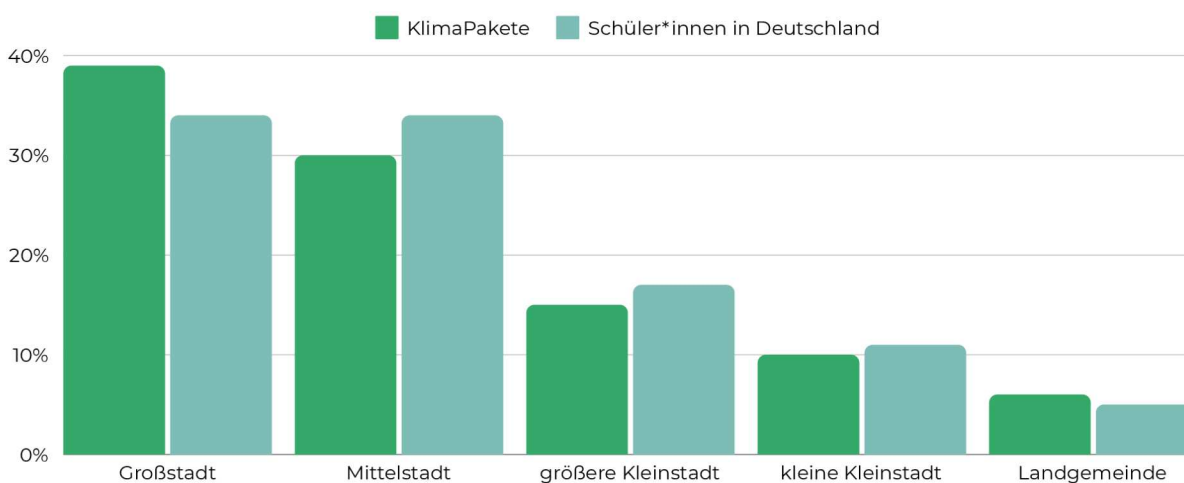
*im Schuljahr 2023/24

**z.B. Montessori und Waldorfschulen



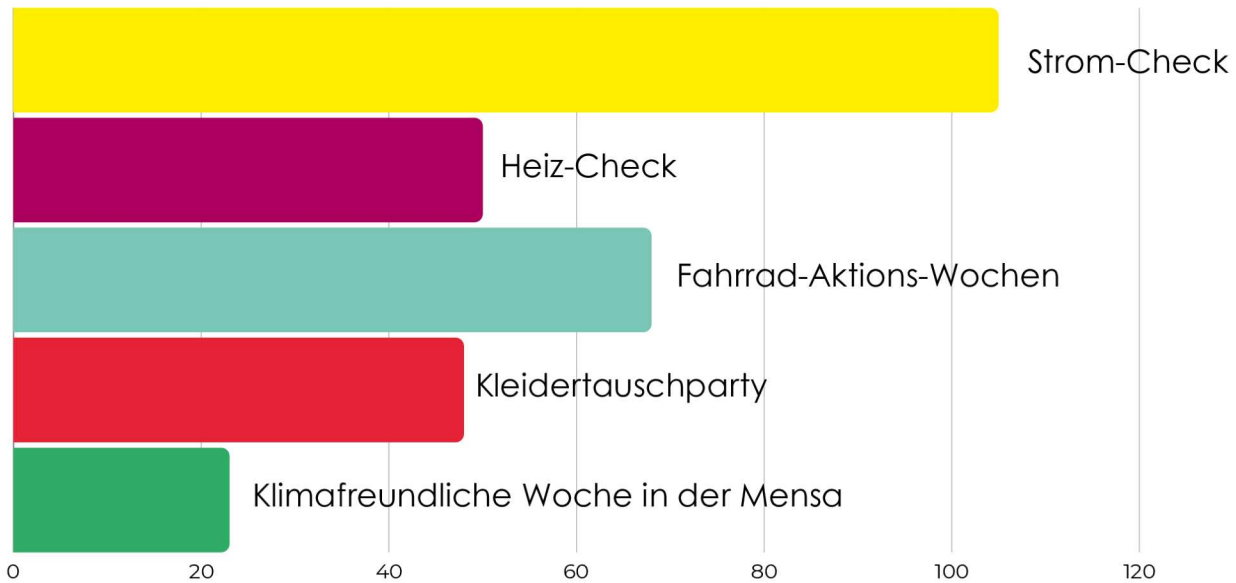
Verteilung der teilnehmenden KlimaPakete Schulen und Bildungseinrichtungen nach Bundesland in % im Vergleich mit der Anzahl an Schulen pro Bundesland in % (Vergleichsdaten von DESTATIS, Schuljahr 2022/23, nur Schulen ohne Bildungseinrichtungen)

Die an KlimaPakete teilnehmenden Schulen und Bildungseinrichtungen verteilen sich über das gesamte Bundesgebiet. Die Teilnahme aus den verschiedenen Bundesländern entspricht mit leichten Abweichungen der Verteilung der Schulen in Deutschland. Ebenfalls nah an der tatsächlichen Verteilung ist die Teilnahme nach Gemeindetypen. Großstädte sind leicht überrepräsentiert. Mittel- und Kleinstädte sind etwas unterrepräsentiert.



Verteilung der an KlimaPakete teilnehmenden Schulen und Bildungseinrichtungen nach Gemeindetyp in % im Vergleich mit dem Anteil an Schüler*innen in Deutschland nach Gemeindetyp in % (Daten aus INKAR, eigene Berechnung)

DAS IST AN DEN SCHULEN PASSIERT



Anzahl der umgesetzten Klimaschutz-Aktionen im Schuljahr 2023/24

KlimaPakete zielt darauf ab, teilnehmende Lehrkräfte, Bildungsakteur*innen und Schüler*innen ins Handeln zu bringen. Im Zentrum stehen dabei fünf Klimaschutz-Aktionen, mit denen die Teilnehmenden konkret Treibhausgase einsparen können. Insgesamt wurden im Schuljahr 2023/24 294 Klimaschutz-Aktionen umgesetzt (Strom-Check, Heiz-Check, Fahrrad-Aktions-Wochen, Kleidertauschparty oder klimafreundliche Woche in der Mensa). Zusätzlich haben die teilnehmenden Schüler*innen, Lehrkräfte und Bildungsakteur*innen unzählige kleine und große eigene Projekte umgesetzt: Es wurden Insektenhotels gebaut, die Klimawirkung von Wäldern erforscht, Müll gesammelt, Photovoltaik installiert, eine Handy-Reparaturwerkstatt eingerichtet, Schulhöfe gestaltet und vieles mehr. Die Wortwolke auf der übernächsten Seite gibt Einblick in die vielen Aktionen. Weitere Projekte stellen wir im Rahmen unseres Projekt des Monats auf www.klima-pakete.de/projekte vor.



StartPaket

Statt einer Klimaschutz-Aktion enthält das Paket unterstützende Aktionsmaterialien, um laut und sichtbar für Klimaschutz zu werden



KlimaPaket Energie

Strom-Check: Schüler*innen überprüfen den Stromverbrauch der Geräte im Klassenraum und vermeiden Stand-by, optimieren die Temperatur von Kühlschränken und führen, wo möglich, Energiesparlampen ein.



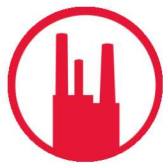
KlimaPaket Gebäude

Heiz-Check: Schüler*innen prüfen die Raumtemperatur sowie ihr Lüftungsverhalten und passen diese gegebenenfalls an. Auch die Heizkörper werden geprüft und, wenn nötig, entlüftet.



KlimaPaket Verkehr

Fahrrad-Aktions-Wochen: Schüler*innen versuchen in einem Aktionszeitraum im Wettbewerb auf Klassen- oder Schulebene möglichst viele Wege mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen.



KlimaPaket Industrie

Kleidertauschparty: Schüler*innen veranstalten eine Kleidertauschparty und sparen so Treibhausgasemissionen ein, die bei der Herstellung neuer Kleidung entstanden wären.



KlimaPaket Land- und Forstwirtschaft

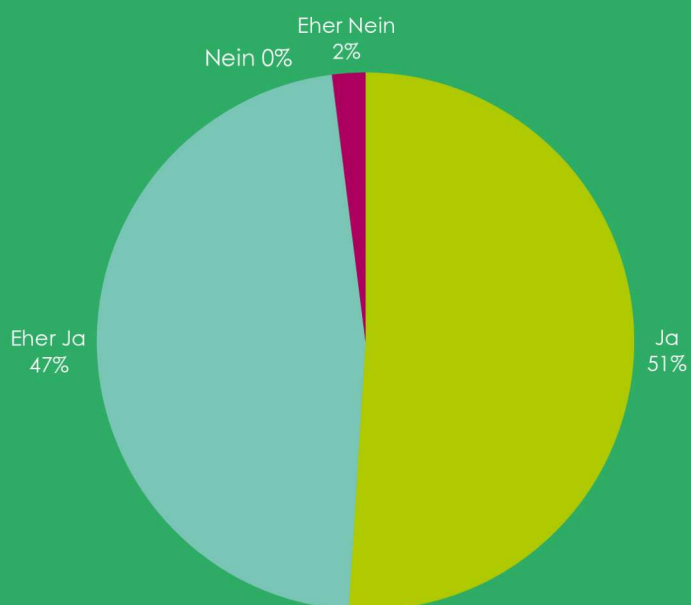
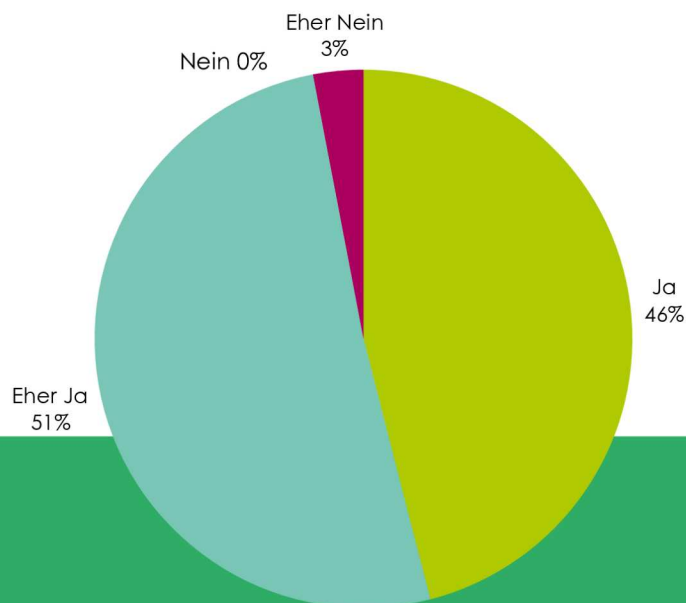
Klimafreundliche Woche in der Mensa: Schüler*innen ersetzen in einem Aktionszeitraum möglichst viele Fleischgerichte in der Mensa durch eine klimafreundlichere Alternative.



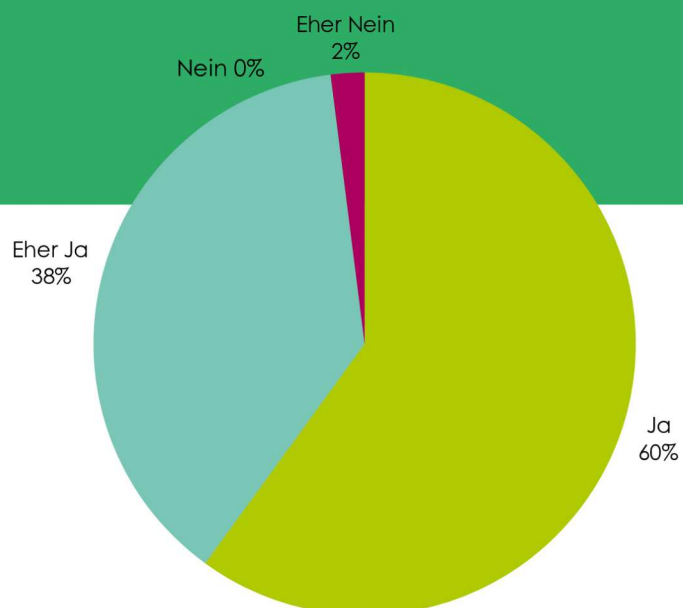
Auswertung der qualitativen Angaben zu eigenen Klimaschutzaktionen und Aktivitäten mit den KlimaPaketen

WIRKUNG LEHRKRÄFTE UND BILDUNGSAKTEUR*INNEN

„Nach der Teilnahme am Programm *KlimaPakete* besitze ich Wissen zur Klimakrise, dem Klimaschutzgesetz und Klimaschutzzielen.“



„Durch die Impulse aus dem Programm *KlimaPakete* kenne ich Möglichkeiten, mich für den Klimaschutz in der Schule und privat einzusetzen.“



„Ich habe das Programm *KlimaPakete* im Schuljahr 2023/24 als eine Bereicherung für meine Tätigkeit erlebt.“

WIRKUNG IN DEN SCHULEN UND BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Transformation braucht Disruption – so steht es im UNESCO-Programm BNE 2030. *KlimaPakete* zielt darauf ab, mit vielfältigen Impulsen zu Abweichungen vom normalen Schulalltag zu inspirieren (z. B. durch neue handlungsorientierte Erfahrungen, Selbstwirksamkeitserfahrungen, Erfahrungen von intrinsischer Motivation usw.). Zusätzlich verfolgt *KlimaPakete* das Ziel, langfristige Veränderungen in den teilnehmenden Schulen und Bildungseinrichtungen anzustoßen.

„Durch die Teilnahme am Programm *KlimaPakete* ist an meiner Schule etwas in Bewegung geraten.“

■ Ja ■ Nein

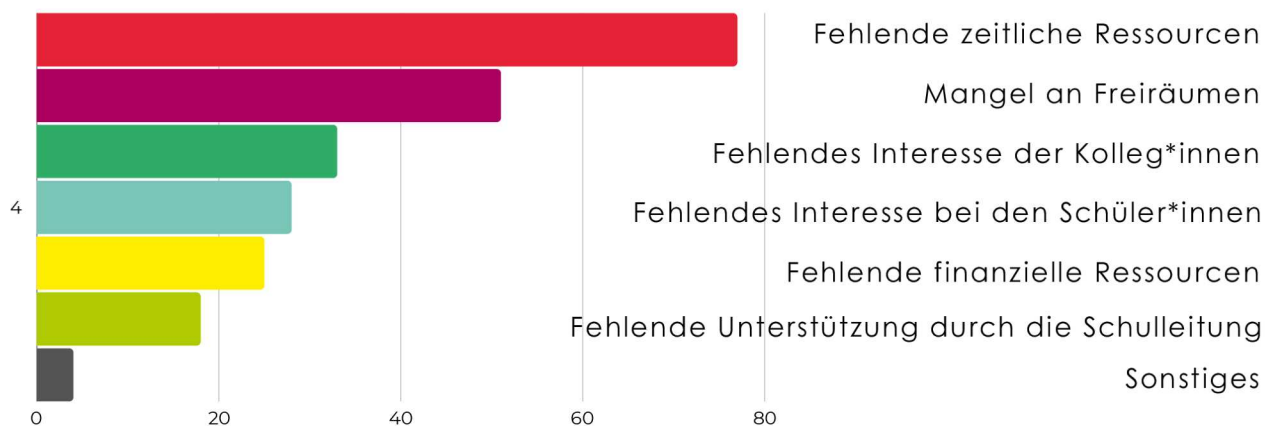


228 Antworten

Das ist in Bewegung geraten (Beispiele)

- “Lehrkräfte suchen verstärkt nach Möglichkeiten, BNE in die Praxis umzusetzen.”
- “Es wird regelmäßige Klimaschutz-Projektstage in allen Jahrgängen geben, in denen das Material eingesetzt wird.”
- “Wir versuchen eine Solaranlage zu installieren.”
- “... Eine Klima AG ist auch gerade am entstehen.”
- “Schüler*innen kommen vermehrt mit Fahrrädern zur Schule.”
- “In der Bibliothek entsteht eine Nachhaltigkeitsecke mit den Paketen und weiterer Literatur.”
- “Die Schüler/innen sind sensibler im Umgang mit Energie geworden.”
- “Die teilnehmenden Schüler*innen sind stark sensibilisiert worden für das Thema Klimaschutz.”
- “Es entstanden auf dem Schulhof Hochbeete, die von unterschiedlichen Klassen angelegt und gepflegt wurden.”

Das waren die Hindernisse



(Schulen, 95 Antworten, absolute Zahlen, Mehrfachnennung möglich)

Die Schulen, die in der Befragung angaben, dass bei ihnen durch die Teilnahme an *KlimaPakete* nichts in Bewegung geraten ist, wurden danach gefragt, welche Hindernisse ihnen begegnet sind. Fehlende zeitliche Ressourcen und ein Mangel an Freiräumen wurden dabei am häufigsten genannt.





WIRKUNG SCHÜLER*INNEN

„Meine Schüler*innen haben mich bei der Teilnahme am Programm *KlimaPakete* im Schuljahr 2023/24 überrascht.“

■ Ja ■ Nein



Wenn ja, wie?

■ Ja ■ Eher Ja ■ Eher Nein ■ Nein

„Die Schüler*innen waren während der Teilnahme am Programm *KlimaPakete* besonders motiviert.“



„Die Schüler*innen haben besonders viel Interesse gezeigt.“



„Die Schüler*innen / Teilnehmer*innen hatten einen überraschend hohen oder umfangreichen Wissensstand.“

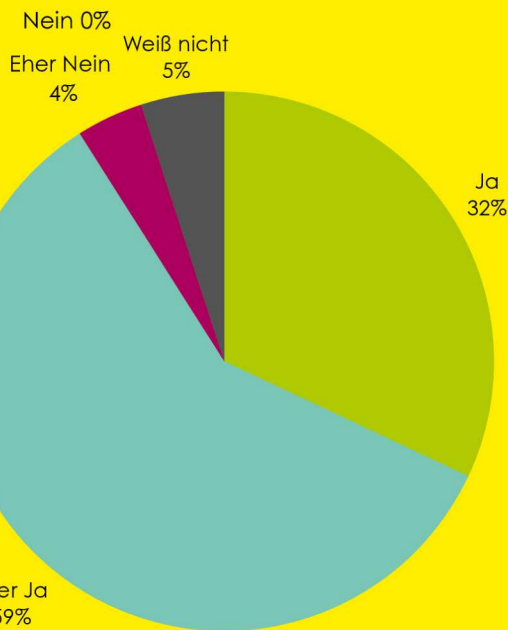
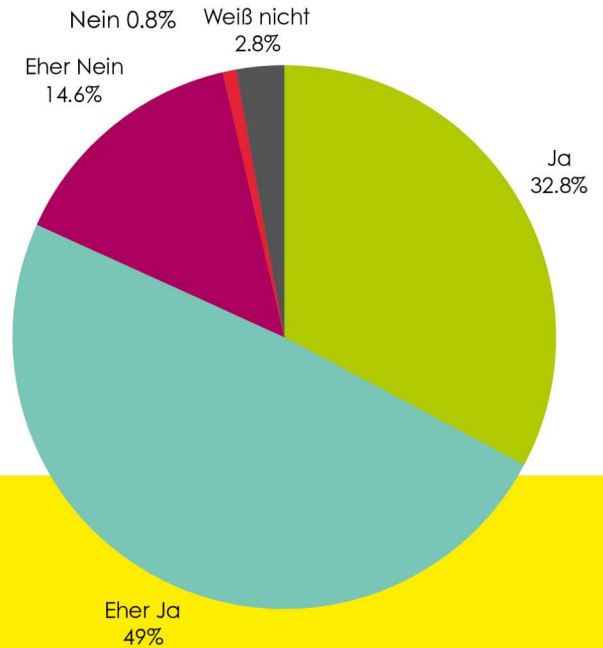


„Die Schüler*innen / Teilnehmer*innen sind nach der Teilnahme am Programm *KlimaPakete* selbstständig aktiv geworden.“

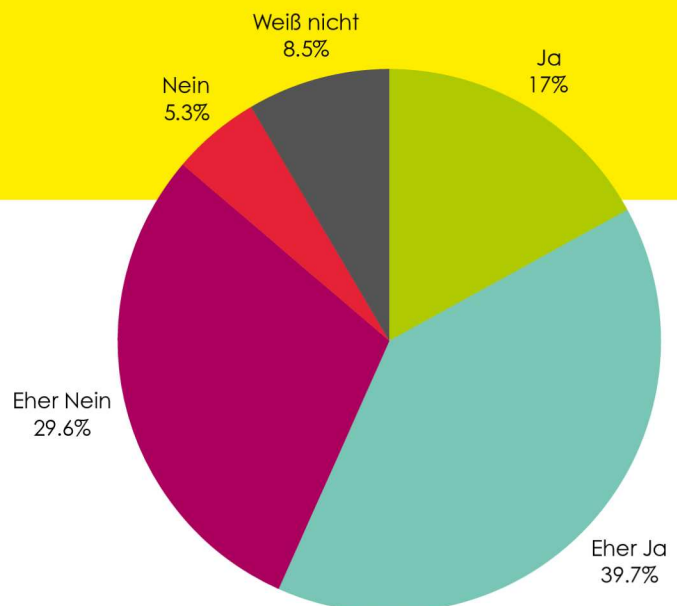


FOLGENDE AUSSAGEN TREFFEN FÜR DIE AN KLIMAPAKETE TEILNEHMENDEN SCHÜLER*INNEN AUSSERDEM ZU:

„Die Klimakrise beschäftigt die Schüler*innen.“

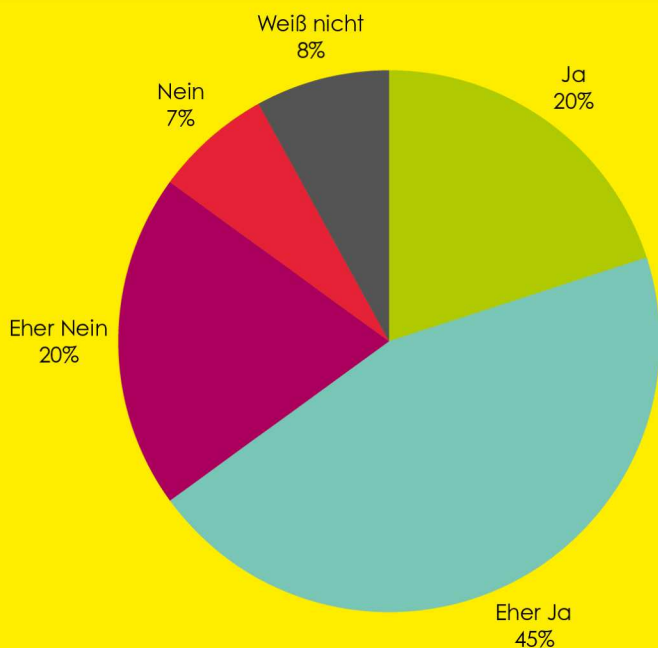
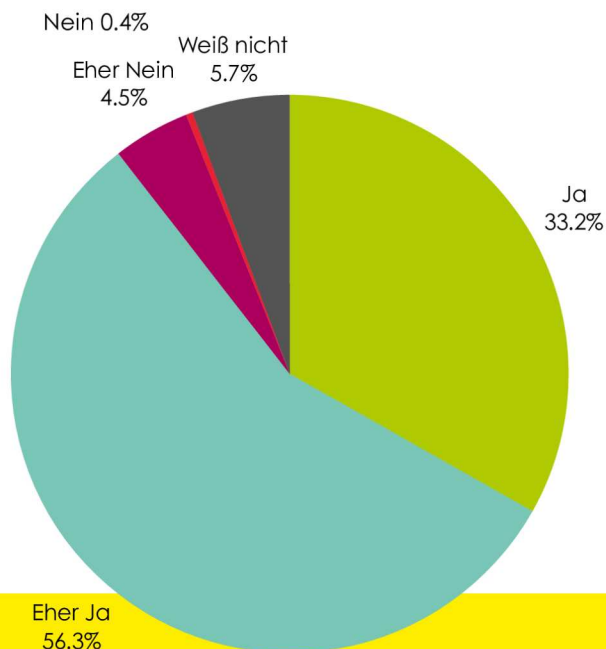


„Die Teilnahme am Programm KlimaPakete hat die Schüler*innen dabei unterstützt, Wissen zur Klimakrise, dem Klimaschutzgesetz und den Klimaschutzziele zu erlangen.“

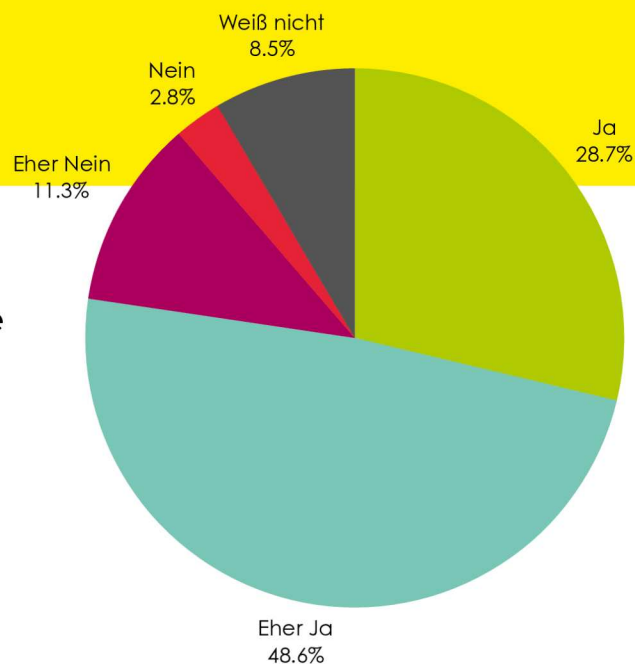


„Die Schüler*innen fordern, dass das Thema Klimakrise mehr Raum in der Schule bekommt.“

„Die Schüler*innen kennen jetzt Möglichkeiten, sich für den Klimaschutz in der Schule und privat einzusetzen.“



„Die Schüler*innen sind im Rahmen des Programms *KlimaPakete* an der Schule für den Klimaschutz aktiv geworden.“



„Die Schüler*innen haben durch die Umsetzung von Klimaschutz-Aktionen Selbstwirksamkeit erfahren.“

ÜBER UNS

BILDUNGSCENT E.V.

UNSERE MISSION

„Lernen ist immer. Wir transformieren Lernorte zu Möglichkeitsräumen, in denen sich Menschen als Gestalter*innen von Gesellschaft erfahren können. So verändern wir die Welt – ein Projekt nach dem anderen.“

BildungsCent e.V. ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Berlin, die seit vielen Jahren im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) aktiv ist. Der Verein entwickelt vielfältige handlungs- und beteiligungsorientierte Angebote für Schulen, Kommunen, Kitas und andere Bildungseinrichtungen.

Erklärtes Ziel ist es, wichtige gesellschaftspolitische Themen – zum Beispiel Klimawandel, Beteiligung junger Menschen oder Demokratie – im Schulalltag und darüber hinaus zu verankern.

Seit 2003 hat BildungsCent im gesamten Bundesgebiet mit über 8.000 Schulen und Bildungseinrichtungen zusammengearbeitet und mehr als 50 Programme umgesetzt. Die verschiedenen Programme tragen zum nachhaltigen Entwicklungsziel 4 „Hochwertige Bildung“ als Schlüssel zu allen anderen Sustainable Development Goals (SDGs) bei. BildungsCent ist darüber hinaus in allen fünf prioritären Handlungsfeldern des UNESCO-Programms „BNE 2030“ aktiv, um transformatives Lernen zu fördern, Strukturen zu verändern und die technologische Zukunft mitzugestalten.

FÖRDERUNG

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK

Das Programm *KlimaPakete* wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

UNTERSTÜTZUNG

elobau Stiftung

Der Fokus der elobau Stiftung liegt auf Projekten im Bereich Bildung, Umweltschutz und Integration. Die Stiftung versteht sich als Anstifter, Ermöglicher und Initiator von innovativen Lösungsmodellen auf sich stets verändernde gesellschaftliche Herausforderungen.

ista SE

Der Energiedienstleister ista verfolgt im Rahmen seines Programms ista macht Schule das Ziel, den Themen Energieeffizienz, Klimaschutz und Gebäude an Schulen mehr Sichtbarkeit zu verleihen.

Goldbeck Stiftung

Die Stiftung ist Ausdruck der gesellschaftlichen Verantwortung der Unternehmerfamilie Goldbeck. Im Mittelpunkt der Förderung stehen die Bereiche Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Soziales.

Durchgeführt von:

BildungsCent e.V.

Unterstützt von:

elobau Stiftung

ista

GOLDBECKSTIFTUNG

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

WWW.KLIMA-PAKETE.DE

BILDUNGSCENT E.V.

Oranienstraße 183
10999 Berlin
Tel +49 30 610 8144 80

www.bildungscent.de
klimapakete@bildungscent.de
Instagram: @klima.pakete